

DEKON IM EINSATZ

DECONTA GROUP – IHR PARTNER
FÜR INNOVATIVE TECHNOLOGIE ZUM
SCHUTZ VON MENSCH UND UMWELT



deconta
rescue

INHALTS- VERZEICHNIS

04

KONTAMINATION IM EINSATZ

Unsichtbare Risiken, Aufnahmewege und Verschleppung

06

DEKONTAMINATION ALS GEMEINSAME HERAUSFORDERUNG

Einsatzbereiche, Verantwortung und Prozessverständnis

08

DEKONTAMINATION FUNKTIONIERT NUR ALS SYSTEM

Systemlogik, technische Grundlagen und zentrale Elemente

10

DEKONTAMINATION IST EIN PROZESS

Vorreinigen, Entkleiden, Verpacken, Dekontaminieren, Ankleiden und Rückführung

12

DECONTA RESCUE SYSTEMLÖSUNGEN

Mobile und stationäre Plattformen für kontrollierte Dekontamination

14

ANHÄNGERLÖSUNGEN

Mobile Dekontamination direkt an der Einsatzstelle

16

ANHÄNGER IM DETAIL

Funktionsbereiche, Ausstattung und mobile Versorgung

18

GERÄTEWAGENLÖSUNGEN

Sofort einsatzbereit – mehr als Dekontamination

20

GERÄTEWAGEN IM DETAIL

Funktionsbereiche, Ausstattung und mobile Versorgung



22

ABROLLBEHÄLTERLÖSUNGEN

Skalierbar für große Lagen und komplexe Einsatzszenarien

24

ABROLLBEHÄLTER IM DETAIL

Funktionsbereiche, Ausstattung und mobile Versorgung

26

DEKONTAMINATION VON PERSONEN UND VERLETZTEN

Stationäre und mobile Systeme für Krankenhäuser und kritische Infrastrukturen

28

STATIONÄRE SYSTEME IM DETAIL

Funktionsbereiche, Ausstattung und stationäre Versorgung

30

LÖSUNGEN, DIE SCHÜTZEN

Bewährte Systeme, internationale Präsenz und deconta Qualität

KONTAMINATION ENTSTEHT IM EINSATZ. DAS RISIKO DANACH WIRD OFT UNTERSCHÄTZT.

Gefahrstoffe und biologische Belastungen entstehen in vielen Einsatz- und Arbeitsbereichen - häufig ohne sofort sichtbar zu sein. Dazu zählen unter anderem:

- PAK (polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe) bei Brandeinsätzen
- Asbestfasern bei Beschädigung von Baumaterialien
- Biologische Kontaminationen bei Überschwemmung und im Veterinär- und Gesundheitsbereich
- Chemische Rückstände in Industrie- und Gefahrguteinsätzen

Diese Stoffe haften an Kleidung, Haut und Ausrüstung – und werden oft unbemerkt weitergetragen.

- | Ruß & Schadstoffe
- | Bakterien & Viren
- | Biologische Risiken
- | Chemische Belastungen

AUFNAHME ERFOLGT UNBEMERKT – ABER MIT FOLGEN

Gefahrstoffe und biologische Belastungen gelangen über verschiedene Wege in den Körper oder werden unkontrolliert weitergegeben.



AUFNAHMEWEGE

- | Hautkontakt
- | Atemwege
- | Kontaminierte Schutz-
kleidung und Ausrüstung



VERSCHLEPPUNG

- | In Fahrzeugen
- | In Unterkünften
- | In Arbeitsbereichen
- | In Privatbereichen

**Die eigentliche Herausforderung liegt dabei nicht nur im Kontakt,
sondern in der unkontrollierten Verschleppung!**

Was diese Einsatzlagen verbindet: Kontamination ist oft unsichtbar – aber wirksam.

UNSICHTBAR. DAUERHAFT. KUMULATIV.

Gefahrstoffe und biologische Belastungen wirken selten nur im Moment des Einsatzes.

Sie verbleiben auf der Haut, in Materialien oder gelangen in den Körper – oft unbemerkt und mit zeitverzögerter Wirkung.

Insbesondere wiederkehrende Expositionen machen diese Belastung relevant, aber auch eine einzelne Exposition birgt Gesundheitsgefahren.



LANGZEITWIRKUNG

Viele Stoffe – z. B. PAK aus Brandeinsätzen oder Asbestfasern – können sich im Körper anreichern und langfristige gesundheitliche Schäden verursachen.

Die Wirkung entsteht nicht zwingend sofort, sondern erst nach längerer Zeit und wiederholter Belastung.



UNSICHTBARE ÜBERTRAGUNG

Kontamination wird häufig nicht erkannt und weitergegeben:

- über Schutzkleidung
- über Ausrüstung und Werkzeuge
- über Kontaktflächen und Fahrzeuge

Ohne klare Abläufe erfolgt die Verschleppung unkontrolliert.



KUMULATIVE BELASTUNG

Nicht nur einzelne Einsätze sind entscheidend – sondern auch die Summe vieler kleiner, unerkannter Belastungen.

Diese betreffen nicht nur Einsatzkräfte, sondern auch nachgelagerte Bereiche und Kontaktpersonen.

DEKONTAMINATION IST KEIN EINZELTHEMA. SONDERN EINE GEMEINSAME HERAUSFORDERUNG.

Einsatzstellenhygiene und Dekontamination müssen heute in vielen Bereichen berücksichtigt werden.

Empfehlungen, Vorschriften, Vorgaben und interne Konzepte sind vorhanden.

Die konkrete Umsetzung unterscheidet sich jedoch deutlich.

Dekontamination ist eine Prozesskette, bei der jedes Glied der Kette entscheidend ist.

- | **Vorreinigung kontaminierter Schutzausrüstung**
- | **Sicheres Ablegen/Auskleiden und Verpacken**
- | **Dekontamination (Duschen) des gesamten Körpers**
- | **Saubere Wechselbekleidung**



KONTAMINATION ENTSTEHT IN VIELEN EINSÄTZEN.

Kontamination entsteht überall dort, wo Menschen mit Gefahrstoffen, biologischen Risiken oder unbekanntem Belastungen arbeiten.



Feuerwehr



Zivilschutz



Katastrophenschutz



Brandursachenermittlung



Veterinärwesen



Labore



Krankenhäuser



Militär

Unterschiedliche Aufgaben – unterschiedliche Rahmenbedingungen –
aber vergleichbare Anforderungen an Dekontamination.

DEKONTAMINATION FUNKTIONIERT NUR ALS SYSTEM.

DIE ANALYSE DER PRAXIS ZEIGT:

Einzelmaßnahmen sind vorhanden – die Verbindung fehlt.

Wirksame Dekontamination entsteht nicht durch einzelne Schritte, sondern durch das Zusammenspiel aller relevanten Faktoren.

SYSTEMLOGIK



Vorreinigen



Entkleiden



Verpacken



Dekontaminieren



Ankleiden



Rückführung

Jeder Schritt erfüllt eine klare Funktion. Entscheidend sind die Übergänge zwischen den einzelnen Bereichen.



Strukturierte Dekontamination basiert auf technischen Grundlagen, die in regulierten Arbeitsbereichen seit Jahren etabliert sind.

Ein Beispiel hierfür ist die TRGS 519 im Umgang mit Asbest.

Sie definiert klare Anforderungen zum Schutz vor unsichtbarer Kontamination:

- Abgeschlossene Arbeitsbereiche
- Definierte Personen- und Materialschleusen
- Unterdruckhaltung mit Luftwechsel und -filtration
- Kontrollierte Führung von Luft- und Abwasserfiltration

Diese Prinzipien stellen sicher, dass Gefahrstoffe nicht unkontrolliert freigesetzt oder weitergetragen werden.

Die Herausforderung besteht darin, diese technischen Anforderungen unter realen Einsatzbedingungen umzusetzen:

- Mobil
- Schnell verfügbar
- Unabhängig von Infrastruktur
- Unter wechselnden Bedingungen

deconta entwickelt Systeme, die diese Prinzipien in mobile und stationäre Anwendungen übertragen.

Nicht als einzelne Komponenten – sondern als zusammenhängender, reproduzierbarer und sicherer Ablauf.

ZENTRALE SYSTEMELEMENTE



SCHWARZ-WEISS-TRENNUNG

Verhindert die Vermischung von belasteten und sauberen Bereichen



UNTERDRUCK & HEPA-LUFTFILTRATION

Kontrollierte Luftströme und Filtration sorgen für reine Luft



GEFÜHRTE ABLÄUFE

Definierte Wege für Personen und Material



AUFFANGEN UND FILTRATION VON ABWASSER

Verhindert unkontrollierte Weitergabe und Belastungen der Umwelt



KONFIGURIERBARE ENERGIEVERSORGUNG

Autarke Systemausführung je nach Einsatzanforderung

DEKONTAMINATION IST EIN PROZESS.

Dekontamination ist kein einzelner Schritt, sondern ein strukturierter Prozess mit aufeinander abgestimmten Phasen.

Jede Phase erfüllt eine klare Funktion:

Sie reduziert Kontamination und verhindert Verschleppung.



VORREINIGEN

Stiefel- und
Gerätereinigung



ENTKLEIDEN

Kontrolliertes
Entkleiden



**AUSRÜSTUNG
VERPACKEN**

Kontaminierte
PSA sicher unter
Unterdruck und
Luftfiltrierung
verpacken



**DEKONTA-
MINIEREN**

Duschen:
Gründliche
Reinigung von
Körper und Haa-
ren



ANKLEIDEN

Saubere Kleidung
anziehen



**SICHER
ZURÜCK**

Durch den Weiß-
bereich sicher und
kontaminationsfrei.

KLARER ABLAUF. MAXIMALER SCHUTZ.

Der strukturierte Dekontaminationsprozess beseitigt Kontamination, verhindert Verschleppung und schafft Sicherheit – unabhängig von Einsatzart, Ort oder eingesetzten Kräften.



SCHUTZ DER EINSATZKRÄFTE

Reduziert gesundheitliche Risiken durch gefährliche Stoffe und biologische Belastungen.



VERMEIDUNG VON VERSCHLEPPUNG

Kontamination bleibt dort, wo sie entsteht.



RECHTSSICHERHEIT & VERANTWORTUNG

Erfüllt Anforderungen an Arbeitsschutz, Hygiene und Dokumentation.



EFFIZIENT UNTER BELASTUNG

Klare Abläufe schonen Ressourcen und entlasten im Einsatz.

Ein strukturierter Ablauf schützt Menschen und Umwelt, reduziert Risiken und verhindert Verschleppung.

DECONTA ENTWICKELT SYSTEME FÜR KONTROLLIERTE DEKONTAMINATION.

Dekontamination ist kein einzelner Schritt, sondern ein strukturierter Prozess mit aufeinander abgestimmten Phasen. Jede Phase erfüllt eine klare Funktion: Sie reduziert Kontamination und verhindert Verschleppung.



DEKONTAMINATION FUNKTIONIERT NUR ALS SYSTEM

Die Analyse der Praxis zeigt: Einzelmaßnahmen sind vorhanden – die Verbindung fehlt.

Wirksame Dekontamination entsteht nicht durch einzelne Schritte, sondern durch das Zusammenspiel aller relevanten Faktoren.

SYSTEMLOGIK

Vorreinigen → Entkleiden → Verpacken → Dekontaminieren → Ankleiden → Rückführung

Jeder Schritt erfüllt eine klare Funktion. Entscheidend sind die Übergänge zwischen den einzelnen Bereichen.



Made in Germany

Entwicklung, Produktion und Service an einem Standort in Isselburg (NRW)



Über 25 Jahre Erfahrung

Langjährige Spezialisierung auf Dekontaminationslösungen für professionelle Anwendungen.



Internationale Präsenz

deconta ist unter anderem in Frankreich, Italien, der Schweiz und Spanien vertreten



Qualitätsversprechen

ISO 9001 zertifizierte Prozesse und hohe Fertigungstiefe – mit Fokus auf Zuverlässigkeit und Praxistauglichkeit.

SYSTEME FÜR EINEN KONTROLLIERTEN ABLAUF.

deconta Systeme sind darauf ausgelegt, Dekontamination als strukturierten Ablauf umzusetzen – zum Schutz von Mensch und Umwelt.

Dabei steht nicht das einzelne Produkt im Vordergrund, sondern das Zusammenspiel aller Prozessschritte in der anwendungsgerechten Systemlösung.



Anhänger

Vollständiges Dekontaminationssystem, flexibel und schnell mit PKW oder LKW an der Einsatzstelle



Gerätewagen

Fahrzeugbasierte Lösungen mit integrierten Dekontaminationsbereichen, Technik und Stauraum für den schnellen Einsatz.



Abrollbehälter

Für bestehende Wechselladersysteme, skalierbar auch für große Lagen mit hoher Einsatzflexibilität



Stationäre und mobile Systeme

Lösungen für Krankenhäuser, Schutzräume und temporäre Einsatzszenarien - bis hin zu Systemen für die Dekontamination einer großen Anzahl von Personen.



Ein Systemgedanke – unterschiedliche Plattformen für unterschiedliche Einsatzlagen.

MOBILE DEKONTAMINATION DIREKT AN DER EINSATZSTELLE.



Die Anhängersysteme von deconta bieten eine pragmatische Lösung für Einsatzstellen, bei denen schnelle Verfügbarkeit und einfache Integration entscheidend sind.

Die Anhängerlösungen ermöglichen in jeder Einsatzlage einen strukturierten Dekontaminationsablauf mit geringem Personal- und Logistikaufwand.

Sie eignen sich insbesondere für Lagen, in denen eine vollständige Infrastruktur nicht erforderlich ist, aber dennoch eine sichere und definierte Dekontamination umgesetzt werden muss.

Besonders geeignet für Einsatzorganisationen, die eine schnell verfügbare, eigenständig betreibbare Dekontaminationslösung benötigen

Fahrzeugunabhängig einsetzbar

Höhenverstellbare Deichsel ermöglicht den Einsatz mit unterschiedlichen Zugfahrzeugen (z.B. GW-L, MTW)

Geringe Einstiegshürde

Unter 3,5 t Gesamtmasse – Nutzung mit gängigen Führerscheinklassen möglich

Kompakt und wendig

Geeignet für enge Straßen, beengte Einsatzstellen und schwer zugängliche Bereiche

Kosteneffiziente Lösung

Geringerer Investitions- und Betriebsaufwand mit wenig Personal einsetzbar

VERSCHIEDENE VARIANTEN. EIN ABLAUF – UNTERSCHIEDLICHE KAPAZITÄT.

Die verschiedenen Anhängervarianten unterscheiden sich nicht im Aufbau des Dekontaminationsprozesses, sondern in Raumstruktur, Kapazität und Durchsatz.

So steht für unterschiedliche Einsatzanforderungen ein passendes System bereit – vom kleinen bis zum großen Einsatz.

C5000

Kompakt und mobil
für jede Einsatzlage.



C6000

Mehr Raum für
Material und Gerät.



C6000MAX

Parallele Dekontamination
für hohen Durchsatz bei
größeren Lagen.



Mobile Dekontamination für unterschiedliche Einsatzszenarien –
konsequent durchdacht, sicher umgesetzt.

ANHÄNGER. SOFORT EINSATZBEREIT.



Die Anhängersysteme verbinden strukturierte Dekontaminationsabläufe mit integrierter Technik und klar definierten Funktionsbereichen.

Die gezeigten Detailansichten verdeutlichen den praxisorientierten Aufbau der Systeme sowie ausgewählte Komponenten für Materiallogistik, Hygiene und Versorgung im mobilen Einsatz.



AUSKLEIDEBEREICH
Sicheres Entkleiden und Verpacken



HEPA-LUFTFILTRATION
Kontrollierter Luftwechsel und -führung



DUSCHE
Kontrollierte Dekontamination



STIEFELWASCH-ANLAGE
Reinigen von Stiefeln und Geräten



KONTAKTLOSER PSA-AUSWURF
Sicheres Verpacken kontaminierter PSA



INTEGRIERTE KLEIDUNGSAusGABE
Bereitstellung sauberer Wechselkleidung



WEISSBEREICH
Sauberer Bereich mit Lagerungsmöglichkeit



SEPARATE TOILETTE



GERÄTERÄUME
Geschützte Unterbringung von Material



STAURaum
Trinkwasser-versorgungssatz



MOBILE VERSORgUNG
Betrieb autark oder elektrisch



AUSSEN-BELEUCHTUNG
Unabhängig vom Zugfahrzeug



HÖHENVERSTELL-BARE DEICHSEL
Ohne Werkzeug, zugfahrzeugunabhängig



MOVER-SYSTEM
Präzises Rangieren des Anhängers



MARKISE
mit Vorzelt

GERÄTEWAGEN. SOFORT EINSATZBEREIT.

Der Gerätewagen vereint Dekontamination, Technik und Logistik in einem Fahrzeug. Er ist jederzeit einsatzbereit – ohne zusätzliches Zugfahrzeug und ohne Aufbauzeit.

Alle Funktionen sind integriert und direkt verfügbar. Das ermöglicht strukturierte Abläufe mit wenig Personal, auch unter Zeitdruck und in dynamischen Einsatzlagen.



MEHR ALS DEKONTAMINATION. VERSORGUNG DIREKT IM SYSTEM.

Der Gerätewagen erweitert die Dekontamination um logistische und organisatorische Funktionen.

Neben der Reinigung ermöglicht er die strukturierte Versorgung von Einsatzkräften – direkt vor Ort und ohne zusätzliche Infrastruktur.



LADEBORDWAND & LOGISTIK

Einfaches Be- und Entladen von Material und Ausrüstung – auch unter Einsatzbedingungen



STAU RAUM & GERÄTEINTEGRATION

Großzügige Geräte- und Stauräume ermöglichen die Mitführung zusätzlicher Ausrüstung und Verbrauchsmaterialien.



VERSORGUNG NACH DEM EINSATZ

Ersatzkleidung und Materialien sind direkt verfügbar – für einen schnellen Wechsel und Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft.



GRÖßERE INNENSTRUKTUR

Mehr Raum ermöglicht stabilere Abläufe und bessere Organisation – auch bei mehreren Einsatzkräften.



ALLES IN EINEM FAHRZEUG

Keine zusätzlichen Komponenten oder Fahrzeuge notwendig – Technik, Hygiene und Logistik sind vollständig integriert.



GERÄTEWAGEN. SOFORT EINSATZBEREIT.



Der Gerätewagen kombiniert Dekontamination, Materiallogistik und technische Versorgung in einem vollständig integrierten Einsatzsystem.

Alle Funktionsbereiche sind direkt im Fahrzeug untergebracht und ohne zusätzliche Infrastruktur verfügbar. Dadurch können strukturierte Dekontaminationsabläufe schnell aufgebaut und unmittelbar betrieben werden.

Neben den Hygiene- und Dekontaminationsfunktionen bietet das System zusätzliche Kapazitäten für Material, Verbrauchskomponenten und logistische Unterstützung im Einsatzbetrieb.

Die integrierte Fahrzeugstruktur ermöglicht kurze Wege, klare Abläufe und eine hohe Einsatzautonomie — auch bei dynamischen oder länger andauernden Einsatzlagen.



AUSKLEIDEBEREICH
Sicheres Entkleiden und Verpacken



HEPA-LUFTFILTRATION
Kontrollierter Luftwechsel und -führung



DUSCHE
Kontrollierte Dekontamination



STIEFELWASCH-ANLAGE
Reinigen von Stiefeln und Geräten



AUSZIEHBARES HYGIENEBOARD



INTEGRIERTE KLEIDUNGSAusGABE
Bereitstellung sauberer Wechselkleidung



WEISSBEREICH
Mit integrierten Staufächern und Einsatzkleidung



SEPARATE TOILETTE



PSA-AUFNAHME IM GERÄTERAUM
Sicheres Verpacken kontaminierter PSA



HECK-LADEBORD-WAND
Geräteraum für Rollwagen



AUSZIEHBARE TRITTSSTUFEN



UNTERFLUR-GERÄTERAUM



UNTERFLUR-KÜHLFACH
Entnehmbare Kühlmöglichkeit



WASSERFILTRIERUNG
Integriertes 2-stufiges Abwasserfiltersystem



TOUCH-BEDIENFELD
Systemsteuerung und -überwachung

ABROLLBEHÄLTER. SKALIERBAR FÜR GROSSE LAGEN.

Der Abrollbehälter nutzt das Wechselladersystem als Transportlösung. Entscheidend ist jedoch die Ausführung des Systems im Einsatz.

deconta Abrollbehälter sind darauf ausgelegt, Dekontamination unter realen Bedingungen sicher, strukturiert und reproduzierbar umzusetzen.



Typ 868 | Leergewicht: 3.800 kg | Nutzlast: 9.200 kg | Gesamtmasse: 13.000 kg
Länge: 6,60 m | Breite: 2,55 m | Höhe: 2,50 m | DIN 14505

FÜR DEN EINSATZ ENTWICKELT. NICHT NUR FÜR DEN TRANSPORT.

Abrollbehälter trennen Transport und Funktion. Das ermöglicht es, mit wenigen Fahrzeugen unterschiedliche Einsatzanforderungen abzudecken.

Strukturierte Raumtrennung

Klare Trennung der Funktionsbereiche ermöglicht sichere Abläufe – auch bei hoher Auslastung.

Reduzierter Fahrzeugbestand

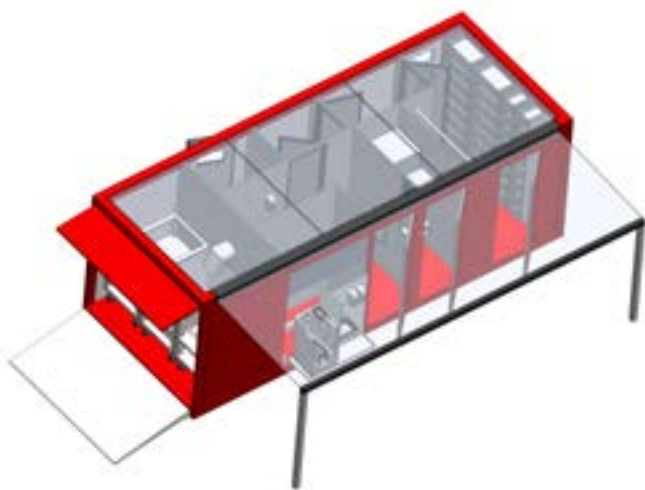
Weniger Spezialfahrzeuge erforderlich bei gleicher Einsatzfähigkeit.

Ausgelegt für Dauerbetrieb

Systeme sind für längere, autarke Einsatzzeiten und kontinuierliche Nutzung ausgelegt.

Klare Trennung von Logistik und Funktion

Transportmittel und System sind unabhängig voneinander einsetzbar.



Leistungsstarke Dekontamination auch in komplexen Einsatzszenarien.

ABROLLBEHÄLTER SKALIERBAR FÜR GROSSE LAGEN



Der mobile Dekontaminationscontainer ermöglicht eine strukturierte Einsatzhygiene direkt an der Einsatzstelle.

Durch die klare Schwarz-Weiß-Trennung können kontaminierte Einsatzkleidung, Ausrüstung und Einsatzkräfte sicher dekontaminiert werden. Gleichzeitig sorgt das integrierte Lager- und Logistiksystem für eine effiziente Materialversorgung auch bei größeren Schadenslagen.

Das modulare Konzept umfasst Dekontaminationsbereiche, Geräteraum, Rollcontainer-Systeme sowie Lösungen zur kontaminationsarmen Lagerung und Entsorgung von persönlicher Schutzausrüstung.

Die Einheit ist skalierbar, schnell verlastbar und speziell für Feuerwehren, Katastrophenschutz und technische Einsatzorganisationen ausgelegt.



AUSKLEIDEBEREICH
Sicheres Entkleiden und Verpacken



HEPA-LUFTFILTRATION
Kontrollierter Luftwechsel und -führung



DUSCHE
Kontrollierte Dekontamination



STIEFELWASCH-ANLAGE
Reinigen von Stiefeln und Geräten



AUSZIEHBARES HYGIENEBORD



STAUFACH FÜR PRIVATGEGENSTÄNDE



INTEGRIERTE KLEIDUNGSAusGABE
Bereitstellung sauberer Wechselkleidung



WEISSBEREICH
Mit integrierten Staufächern und Einsatzkleidung



SEPARATER TOILETTENRAUM



PSA-AUFNAHME IM GERÄTERAUM
Kontaktlose Verpackung



GERÄTERAUM



ROLLCONTAINER



MARKISE



AUSSENANSICHT UND GERÄTERÄUME



TOUCH-BEDIENFELD
Zentrale Steuerung und Überwachung

DEKONTAMINATION VON PERSONEN UND VERLETZTEN.

Für Krankenhäuser und kritische Infrastrukturen bietet **deconta rescue** Lösungen zur Dekontamination gehender und liegender Verletzter - stationär integrierbar oder mobil aufstellbar.



Für Krankenhäuser, Schutzräume und kritische Infrastruktur entwickelt **deconta rescue** stationäre Dekontaminationslösungen zur sicheren Aufnahme kontaminierter Personen.

Die modular aufgebauten Systeme ermöglichen kontrollierte Hygienewege, definierte Dekontaminationsprozesse und die sichere Trennung kontaminierter und sauberer Bereiche – auch bei großen Personenströmen.

Ausgelegt für gehende und liegende Personen schaffen die Systeme sichere Abläufe für medizinisches Personal, Einsatzkräfte und Patienten. Dank modularer Steckbauweise können die Anlagen schnell und ohne Werkzeug installiert, erweitert und an unterschiedliche infrastrukturelle Anforderungen angepasst werden.

Mobile und stationäre Systeme für eine kontrollierte Dekontamination.

STATIONÄR GEPLANT. MOBIL VERFÜGBAR

Für Krankenhäuser, Schutzbauten und kritische Infrastrukturen bietet deconta rescue Dekontaminationssysteme, die stationär integriert oder im Bedarfsfall mobil vor Ort aufgebaut werden können. Das DPV-System ist für die Dekontamination größerer Personenzahlen ausgelegt – einschließlich gefährdeter Personen und liegender Verletzter.

Modular

An unterschiedlichen Anforderungen anpassbar

Strukturiert

Klare Abläufe für sichere Prozesse

Flexibel

Stationär integriert oder mobil nutzbar

Kontrolliert

Für medizinische und sensible Umfelder.

STATIONÄR INTEGRIERT

Für Standorte mit dauerhaftem Schutzbedarf kann das System fest in bestehende oder neu geplante Infrastrukturen eingebunden werden.

MOBIL EINSETZBAR

Bei akuten Lagen kann das System temporär vor Ort aufgebaut werden – zum Beispiel vor einem Krankenhaus oder einer kritischen Einrichtung.

KLARE PROZESSE

Mehrere Schleusen, definierte Wegführungen, abgestimmte Funktionsbereiche und automatisierte Prozesse unterstützen einen kontrollierten Dekontaminationsablauf.

SCHLEUSEN

Zugang und Personenlenkung



DEKONTAMINATION

Sichere Reinigung und Dekontamination



WEITERFÜHRUNG

Kontrollierte Weiterbehandlung



Mobile und stationäre Systeme für strukturierte Dekontamination im medizinischen und infrastrukturellen Umfeld.



STATIONÄRE SYSTEME SKALIERBAR FÜR GROSSE LAGEN

Das modulare Dekontaminationssystem ermöglicht eine schnelle, flexible und sichere Patienten- und Personendekontamination direkt vor medizinischen Einrichtungen. Die Anlage ist für gehende sowie liegende Personen ausgelegt und kombiniert intelligente Steuerung, Unterdrucktechnik und autarke Wasser- und Abwasseraufbereitung zu einer leistungsfähigen Gesamtlösung für den Einsatz in Krisen- und Gefahrensituationen.



Ausgelegt für gehende und liegende Personen



Intelligentes Ampelsystem



Unterdruckhaltegerät (HEPA-Luftfiltration)



Sicheres Entkleiden



Dusche
Kontrollierte
Dekontamination



Autarke Wasseraufbereitung



Smarte Steuerung von mehreren Linien gleichzeitig



**Automatische Dosierung
Desinfektionsmischung**



Werkzeugloser Aufbau

LÖSUNGEN, DIE SCHÜTZEN.

Unsere modularen Systeme sind für jede Einsatzlage die passende Lösung – flexibel, schnell verfügbar und weltweit im Einsatz bewährt.

ANHÄNGERLÖSUNGEN



- Mobil und flexibel einsetzbar
- Verschiedene Größen und Ausstattungen
- Schnell verfügbar

GERÄTEWAGENLÖSUNGEN



- Direkt integriert auf LKW-Fahrgestellen
- Sofort einsatzbereit
- Optimale Logistiklösung

ABROLLBEHÄLTERLÖSUNGEN



- Mobil und flexibel einsetzbar
- Verschiedene Größen und Ausstattungen
- Schnell verfügbar

STATIONÄRE LÖSUNGEN



- Dauerhafte Infrastruktur
- Für Standorte und Einrichtungen
- Nachhaltig und sicher

Mobile und stationäre Systeme für eine kontrollierte Dekontamination.

BEWÄHRT. WELTWEIT IM EINSATZ.

Ob in Deutschland oder international – unsere Lösungen kommen dort zum Einsatz.
Wo Sicherheit, Zuverlässigkeit und Schnelligkeit entscheidend sind.

Stand: 2025



DECONTA QUALITY

Entwicklung und Fertigung nach höchsten Qualitätsstandards – Made in Germany

ZUVERLÄSSIGER PARTNER

Persönliche Beratung, schnelle Reaktionszeiten und zuverlässiger Service – weltweit.

ERFAHRUNG, DIE ZÄHLT

Seit über 30 Jahren im Einsatz für Sicherheit und Gesundheit von Mensch und Umwelt.

NACHHALTIGKEIT

Langlebige Systeme, effiziente Prozesse und Verantwortung für morgen.

IMPRESSUM

deconta GmbH
Im Geer 20
46419 Isselburg
Deutschland

Telefon: +49 (0) 2874 91 56 0
Fax: +49 (0) 2874 91 56 11
E-Mail: info@deconta.com
Web: www.deconta.com

Vertretungsberechtigter Geschäftsführer:
Volker Reidegeld

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
Handelsregister: Amtsgericht Coesfeld, HRB 9066
Umsatzsteuer-ID gemäß § 27a UStG: DE 813 462 476

© 2026 deconta GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

- Verantwortlich für den Inhalt gemäß § 18 Abs. 2 MStV: Volker Reidegeld
- Hinweis zur Produkthaftung:

Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen in Technik, Ausstattung oder Design bleiben vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

